

ANHANG

Anhang - A: Experten - Rating

VIGNETTEN

1. Frau M. nimmt ihren Sohn Bernd mit zum Einkaufen. Sie geht zum Käsestand. Von weitem sieht sie, wie Bernd eine Tüte Bonbons aufreißt, und sich die Süßigkeiten in den Mund steckt.
2. Es ist Abend, und Tim wird von den Eltern ins Bett gebracht. Trotz einer Gutenachtgeschichte steht er immer wieder auf und weigert sich, im Bett zu bleiben.
3. Kevin und Sonja bekommen von der Oma eine große Tafel Schokolade geschenkt. Kevin rennt mit der Schokolade weg und ißt sie ganz allein auf.
4. Klara ist bei Paul und seiner Familie zu Besuch. Paul zeigt ihr sein Lieblingsspielzeug. Als er gerade nicht hinguckt, steckt Klara dieses Spielzeug ein.
5. Frau und Herr S. wollen am Morgen zur Arbeit. Anna möchte nicht in den Kindergarten, sie beginnt zu quengeln. Als sie ihre Schuhe anziehen soll, versteckt sie sich in der Wohnung.
6. Martin und Sabine toben zusammen auf dem Spielplatz. Martin rennt zum Klettergerüst. Da stellt Sabine ihm ein Bein, so daß er der Länge nach hinfällt.
7. Maria und Klaus fahren Fahrrad. Plötzlich stürzt Maria. Klaus sieht das, fährt aber, ohne sie zu trösten, weiter.
8. Claudia will mit ihren Freunden Verstecken spielen. Da kommt Thomas. Er fragt, ob er mitspielen kann. Claudia beachtet ihn nicht und läßt ihn stehen.
9. Stefan ist krank. Er muß ein Medikament nehmen. Er wirft die Tabletten auf den Boden und rennt wie wild durch die Wohnung.

Welcher Kategorie sollte das Beispiel zugeordnet werden:

Wie gut spiegelt dieses Beispiel die Kategorie inhaltlich wieder:

Items 1 - 9:		Weniger gut	gut	sehr gut
1.	Normverletzung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Unsoziales Verhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Missachtung notwendiger Forderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erläuterung der Kategorien

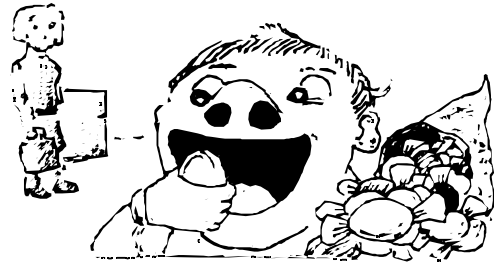
Normverletzung	Die Verletzung einer allgemein anerkannten Norm, die ein fünf- bis sechsjähriges Kind kennt.
Unsoziales Verhalten	Mangelndes altruistisches oder unsoziales Verhalten im Kontakt mit anderen Menschen.
Non-Compliance	Missachtung bzw. Nichtbefolgung einer Forderung oder Aufforderung, unfolgsames Verhalten.

Anhang - B: Erhebungsinstrumente der Hauptstudie

- Fragebogen zum kindlichen Fehlverhalten (Fragebogen A)
- Fragebogen zu Kontrollüberzeugungen bei kindlicher Non-Compliance (KNC; Fragebogen B, 1. Teil)
- Fragebogen zu Kompetenz- und Kontrollüberzeugungen (FKK, Krampen, 1991; Fragebogen B, 2. Teil)
- Skala: "Wie finden Sie Ihr Kind zur Zeit ?" (Fragebogen C)

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Frau M. nimmt ihren Sohn Bernd mit zum Einkaufen. Sie geht zum Käsestand. Von weitem sieht sie, wie Bernd eine Bonbontüte aufreißt und sich die Süßigkeiten in den Mund steckt.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

Es war eher beabsichtigt

Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Bernd sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend	
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Bernd. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Bernds Verhalten zu reagieren?

eher wichtig
eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

	Völlig angemessen			völlig unangemessen	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige	++	+	0	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	++	+	0	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt	++	+	0	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere(r)" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Es ist Abend, und Tim wird von den Eltern ins Bett gebracht. Trotz einer Gutenachtgeschichte steht er immer wieder auf und weigert sich, im Bett zu bleiben.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Tim sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	--	
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	--	
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	--	
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	--	

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Tim. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Tims Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

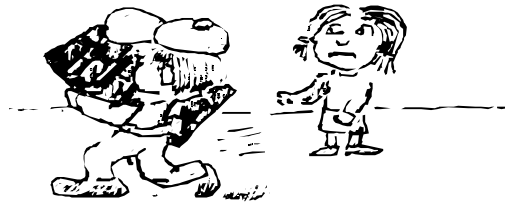
	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	--	
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	--	
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	--	
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	--	
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	--	
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	--	

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Kevin und Sonja bekommen von der Oma eine große Tafel Schokolade geschenkt. Kevin rennt mit der Schokolade weg und isst sie ganz allein auf.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Kevin sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend	
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Kevin. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Kevin Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

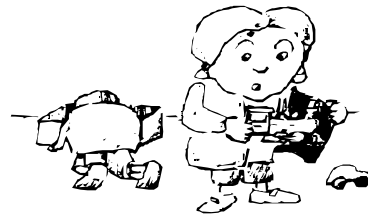
	Völlig angemessen			völlig unangemessen	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Klara ist bei Paul und seiner Familie zu Besuch. Paul zeigt ihr sein Lieblingsspielzeug. Als er gerade nicht hinguckt, steckt Klara dieses Spielzeug



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Klara sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Klara. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Klaras Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

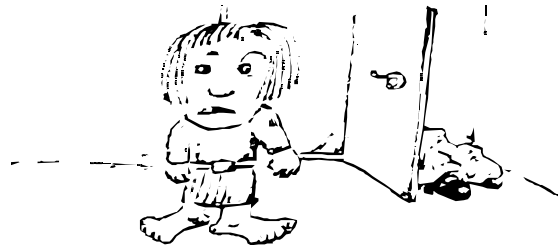
	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Frau und Herr S. wollen am Morgen zur Arbeit. Anna möchte nicht in den Kindergarten, sie beginnt zu quengeln. Als sie ihre Schuhe anziehen soll, versteckt sie sich in der Wohnung.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Anna sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Anna. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Annas Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

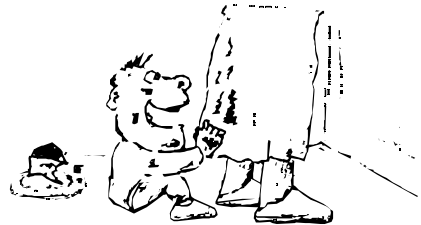
	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Martin ist bei Sabine eingeladen. Die Mutter hat einen Schokoladenkuchen gebacken. Martin nimmt sich ein Stück und wischt seine klebrigen Hände am Rock von Sabines Mutter ab.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Martin sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Martin. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Martins Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Maria und Klaus fahren Fahrrad. Plötzlich stürzt Maria. Klaus sieht das, fährt aber, ohne sie zu trösten, weiter.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Klaus sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend	
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Klaus. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Klaus Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

	Völlig angemessen			völlig unangemessen	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Stefan ist krank. Er muß ein Medikament nehmen. Er wirft die Tabletten auf den Boden und rennt wie wild durch die Wohnung.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Stefan sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Stefan. Wie würden Sie sich fühlen? Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Stefans Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

STELLEN SIE SICH FOLGENDE SITUATION MIT EINEM SECHSJÄHRIGEN KIND VOR:

Claudia will mit ihren Freunden Verstecken spielen. Da kommt Thomas. Er fragt, ob er mitspielen kann. Claudia beachtet ihn nicht und läßt ihn stehen.



I. Manche Kinder verhalten sich absichtlich so. Wie beurteilen Sie das Verhalten?

- Es war eher beabsichtigt
 Es war eher nicht beabsichtigt

II. Es gibt viele Gründe, warum Claudia sich so verhält. Für wie zutreffend/unzutreffend halten Sie die folgenden Erklärungen?

	genau zutreffend			überhaupt nicht zutreffend		
1. Das Kind kann seine Impulse nicht kontrollieren.....	++	+	0	-	-	--
2. Es liegt am Charakter des Kindes.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind weiß noch nicht, wie es sich in solchen Situationen verhalten muß.....	++	+	0	-	-	--
4. Die Umstände der Situation sind verantwortlich.....	++	+	0	-	-	--

III. Stellen Sie sich nun vor, Sie seien die Eltern von Claudia. Wie würden Sie sich fühlen?

Kreuzen Sie "Ja" an, wenn dieses Gefühl für Sie zutrifft bzw. "Nein", wenn es nicht zutrifft

besorgt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	schuldig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
verärgert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	amüsiert	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
peinlich berührt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	verantwortlich	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
traurig	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Hilflos	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
gelassen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	es macht mir nichts aus	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

IV. Wie wichtig, glauben Sie, ist es, auf Claudias Verhalten zu reagieren?

- eher wichtig
 eher unwichtig

V. Eltern reagieren unterschiedlich auf dieses Verhalten. Uns interessieren allgemeine Ansichten. Bitte beurteilen Sie, für wie angemessen/unangemessen Sie die folgenden Verhaltensweisen im allgemeinen halten

	Völlig angemessen			völlig unangemessen		
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.....	++	+	0	-	-	--
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.....	++	+	0	-	-	--
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.....	++	+	0	-	-	--
4. Das Verhalten wird nicht beachtet.....	++	+	0	-	-	--
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.....	++	+	0	-	-	--
6. Das Kind wird böse angeblickt.....	++	+	0	-	-	--

VI. Und nun interessiert uns, wie Sie sich persönlich in dieser Situation verhalten würden. Mal ehrlich, bei all dem Streß, den Sie manchmal haben. Was würden Sie tun? Bitte kreuzen Sie in der Spalte "ich" an. Schätzen Sie nun ein, wie die zweitwichtigste Erziehungsperson, die Sie für ihr Kind benannt haben, sich normalerweise verhalten würde. Bitte kreuzen Sie in der Spalte "andere/r" an.

	ich		andere(r)	
1. Das Kind wird heftig ausgeschimpft.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
2. Das falsche Verhalten wird dem Kind erklärt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
3. Das Kind bekommt einen Klaps oder eine Ohrfeige.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
4. Das Verhalten wird nicht beachtet	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
5. Freundlich wird das Kind aus der Situation geführt.	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
6. Das Kind wird böse angeblickt	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

FRAGEBOGEN B:

AU 9 a

--	--	--	--	--	--

Liebe Mütter und Väter!

Auf den folgenden Seiten geht es zunächst noch einmal um alltägliche Meinungsverschiedenheiten und Konflikte, die zwischen Eltern und Kindern auftauchen können. Uns interessiert Ihre Einschätzung dieser Aussagen.

Wir wissen, daß es sich um einen Ausschnitt von Meinungen handelt, so daß es sein kann, daß viele für Sie wichtige Aspekte nicht benannt sind. Kreuzen Sie bitte trotzdem jeden Satz an, damit der Fragebogen ausgewertet werden kann.

Im zweiten Teil des Bogens finden Sie Aussagen zu allgemeinen Lebensansichten, die sich auf Sie selbst und Ihren Umgang mit Alltagssituationen beziehen.

Kreuzen Sie bitte an, in welchem Ausmaß die Feststellungen für Sie zutreffen.

Dazu markieren Sie bitte jeweils das Antwortkästchen, das *Ihrer persönlichen Meinung* am besten entspricht.

EIN BEISPIEL:

Mein Kind ist leicht zu erziehen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

Trifft diese Aussage für Sie **genau zu**, durchkreuzen Sie bitte: +++

Trifft diese Aussage für Sie **zu**, durchkreuzen Sie bitte: ++

Trifft diese Aussage für Sie **eher zu** als nicht zu, durchkreuzen Sie bitte: +

Trifft diese Aussage für Sie **eher nicht zu**, durchkreuzen Sie bitte: -

Trifft diese Aussage für Sie **nicht zu**, durchkreuzen Sie bitte: --

Trifft diese Aussage für Sie **überhaupt nicht zu**, durchkreuzen Sie bitte: ---

Überlegen Sie bitte bei den einzelnen Sätzen nicht lange und lassen Sie keinen Satz aus.
Vielen Dank.

trifft genau zu

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

trifft überhaupt nicht zu

1. Es hängt in der Hauptsache von meinem Verhalten ab, ob ich bei meinem Kind etwas erreiche.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

2. Um mich bei meinem Kind durchzusetzen, brauche ich jede Menge Glück.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

3. Mein Kind gehorcht anderen Erwachsenen eher als mir.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

4. Schwierige Meinungsverschiedenheiten lösen sich meist von allein.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

5. Wenn mein Kind sich verweigert, fällt mir oft keine Lösung ein.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

6. Fachleute können besser mit dem Verweigerungsverhalten meines Kindes umgehen.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

7. Ich bestimme meistens bei Konflikten, was zu tun ist.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

8. Es ist oft einfach Pech, wenn mein Kind mir nicht gehorcht.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

9. Wenn mein Kind nicht tut, was ich sage, habe ich mir das meistens selbst zuzuschreiben.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

10. Es hängt oftmals mehr vom Zufall als von mir ab, ob mein Kind tut, worum ich es bitte.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

11. Lösungen für unsere Probleme werden meist von anderen Menschen herbeigeführt.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

12. Wenn mein Kind mir nicht gehorcht, liegt es an meinen mangelnden Fähigkeiten.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

13. Das Trotzverhalten meines Kindes ist von Natur aus wenig beeinflussbar.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

14. Manchmal gehorcht mir mein Kind nicht, weil andere mich nicht unterstützen.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

15. Ich erreiche meist bei meinem Kind, was ich möchte.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

16. Ob mein Kind tut, was ich sage, hängt in der Regel von äußeren Umständen ab.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

17. Mein Kind folgt eher den Aufforderungen anderer Menschen als meinen.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

18. Ich habe schwierige Erziehungssituationen fest im Griff.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

19. Ohne daß mir der Zufall zu Hilfe kommt, gehorcht mir mein Kind nur selten.

+++	++	+	-	--	----
-----	----	---	---	----	------

trifft genau zu

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

trifft überhaupt nicht zu

20. Zeitweise tut mein Kind nicht, was ich möchte, weil andere Erwachsene mir dazwischenkommen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

21. Es gehört schon viel Glück dazu, mich mit meinem Kind zu einigen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

22. In der Regel gelingt es mir nicht, meine Interessen bei meinem Kind durchzusetzen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

23. Gewöhnlich können sich andere bei meinem Kind besser durchsetzen als ich.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

24. Streitigkeiten mit meinem Kind sind durch mich oder andere Personen oft nicht zu beeinflussen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

25. Wenn sich andere Menschen nicht einmischen würden, könnte ich Streitigkeiten mit meinem Kind viel besser lösen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

26. In der Regel folgt mein Kind meinen Aufforderungen nicht.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

27. Konflikte mit meinem Kind können besser mit Hilfe anderer gelöst werden.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

28. Schwierige Erziehungssituationen werden oft durch zufällige Ereignisse gelöst.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

29. Auch heftige Konflikte mit meinem Kind kann ich noch lösen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

30. Experten sind oft auch nicht besser im Stande, mein Kind bei Konflikten zu beeinflussen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

31. Bei Streitigkeiten mit meinem Kind behalte ich meistens die Oberhand.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

32. Bei meinem Kind könnte ich mich in der Regel ohne die Hilfe anderer nicht durchsetzen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

33. Schwierige Erziehungssituationen mit meinem Kind werden häufig durch Personen in meiner Umgebung geregelt.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

34. Gewöhnlich setze ich meine Forderungen bei meinem Kind durch.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

35. In Auseinandersetzungen mit meinem Kind habe ich meist alles unter Kontrolle.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

Zweiter Teil

Auf den folgenden Seiten finden Sie Aussagen, die ähnlich formuliert sind wie die bisherigen. Diese beziehen sich **nicht auf Ihr Kind**, sondern auf **Sie persönlich** und Ihre allgemeinen Lebensansichten. Markieren Sie bitte jeweils das Antwortkästchen, das **Ihrer eigenen Meinung** am besten entspricht.

trifft genau zu

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

 trifft überhaupt nicht zu

1. Es hängt hauptsächlich von mir ab, ob sich andere Menschen nach meinen Wünschen richten oder nicht.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

2. Zufällige Geschehnisse bestimmen einen großen Teil meines Lebens und Alltags.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

3. Ich habe das Gefühl, daß vieles von dem, was in meinem Leben passiert, von anderen Menschen abhängt.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

4. Ich komme mir manchmal taten- und ideenlos vor.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

5. Ob ich einen Unfall habe oder nicht, hängt alleine von mir und meinem Verhalten ab.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

6. Wenn ich Pläne schmiede, bin ich mir ganz sicher, daß das Geplante auch Wirklichkeit wird.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

7. Ich habe oft einfach keine Möglichkeiten, mich vor Pech zu schützen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

8. Mehrdeutige Situationen mag ich nicht, da ich nicht weiß, wie ich mich verhalten soll.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

9. Wenn ich bekomme, was ich will, so spielt Glück meistens auch eine Rolle.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

10. Andere Menschen verhindern oft die Verwirklichung meiner Pläne.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

11. Ich kann mich am besten selbst durch mein Verhalten vor Krankheiten schützen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

12. Ich weiß oft nicht, wie ich meine Wünsche verwirklichen soll.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

13. Vieles von dem, was in meinem Leben passiert, hängt vom Zufall ab.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

14. Mein Leben und Alltag werden in vielen Bereichen von anderen Menschen bestimmt.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

15. Ob ich einen Unfall habe oder nicht, ist vor allem Glücksache.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

16. Ich kenne viele Möglichkeiten, mich vor Erkrankungen zu schützen.

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

trifft genau zu

+++	++	+	-	--	---
-----	----	---	---	----	-----

 trifft überhaupt nicht zu

- | | | | | | | | |
|---|--|-----|----|----|-----|----|-----|
| 17. Ich habe nur geringe Möglichkeiten, meine Interessen gegen andere Leute durchzusetzen. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 18. Es ist für mich nicht gut, weit im voraus zu planen, da häufig das Schicksal dazwischenkommt. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 19. Um das zu bekommen, was ich will, muß ich zu anderen Menschen freundlich und zuvorkommend sein. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 20. In unklaren oder gefährlichen Situationen weiß ich immer, was ich tun kann. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 21. Es ist reiner Zufall, wenn sich andere Menschen einmal nach meinen Wünschen richten. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 22. Mein Wohlbefinden hängt in starkem Maße vom Verhalten anderer Menschen ab. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 23. Ich kann sehr viel von dem, was in meinem Leben passiert, selbst bestimmen. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 24. Manchmal weiß ich überhaupt nicht, was ich in einer Situation machen soll. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 25. Gewöhnlich kann ich meine Interessen selbst vertreten und erreiche dabei das, was ich will. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 26. Ob ich einen Unfall habe oder nicht, hängt in starkem Maße von dem Verhalten anderer ab. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 27. Wenn ich bekomme, was ich will, so ist das immer eine Folge meiner Anstrengung und meines persönlichen Einsatzes. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 28. Auch in schwierigen Situationen fallen mir immer viele Handlungsalternativen ein. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 29. Damit meine Pläne eine Chance haben, richte ich mich beim Planen nach den Wünschen anderer Leute. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 30. Mein Lebenslauf und mein Alltag werden alleine durch mein Verhalten und meine Wünsche bestimmt. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 31. Es hängt vom Schicksal ab, ob ich krank werde oder nicht. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |
| 32. Für die Lösung von Problemen fallen mir immer viele Möglichkeiten ein. | <table border="1" style="display: inline-table;"><tr><td>+++</td><td>++</td><td>+</td><td>-</td><td>--</td><td>---</td></tr></table> | +++ | ++ | + | - | -- | --- |
| +++ | ++ | + | - | -- | --- | | |

Noch einmal herzlichen Dank! Überprüfen Sie bitte, ob Sie alle Fragen beantwortet haben.

FRAGEBOGEN C:

Jetzt kommen einige Fragen zu Ihrem Kind und Ihrer Familie, die Sie schon kennen.

Wie finden Sie Ihr Kind zur Zeit?					
Bitte kreuzen Sie die passende Antwort an !					
	Stimmt Genau	Stimmt weitgehend	Stimmt zum Teil	Stimmt kaum	Stimmt nicht
anstrengend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ängstlich, unsicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
selbstständig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verschlossen, in sich gekehrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lebhaft, aktiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eigensinnig, dickköpfig, trotzig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausdauernd, konzentriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
agressiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausgeglichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anspruchsvoll, fordernd	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unruhig, nervös	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
glücklich, fröhlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ausgefüllt von:

- Mutter**
- Vater**
- Anderer (z.B. Oma): wer** _____

Und nun die Fragen zu Ihrer Familie, die jeweils für Mutter und Vater bestimmt sind:

Anhang - C: Datenschema der MANOVAS für die Erziehungseinstellungen

Within subject-Faktoren

Maß	Kategorie	PLATZ	Abhängige Variable
SCHIMPF	1	1	SCHIMPF1
		2	SCHIMPF4
		3	SCHIMPF6
	2	1	SCHIMPF2
		2	SCHIMPF5
		3	SCHIMPF8
	3	1	SCHIMPF3
		2	SCHIMPF7
		3	SCHIMPF9
ERKL	1	1	ERKL1
		2	ERKL4
		3	ERKL6
	2	1	ERKL2
		2	ERKL5
		3	ERKL8
	3	1	ERKL3
		2	ERKL7
		3	ERKL9
KLAPS	1	1	KLAPS1
		2	KLAPS4
		3	KLAPS6
	2	1	KLAPS2
		2	KLAPS5
		3	KLAPS8
	3	1	KLAPS3
		2	KLAPS7
		3	KLAPS9
BEACH	1	1	BEACH1
		2	BEACH4
		3	BEACH6
	2	1	BEACH2
		2	BEACH5
		3	BEACH8
	3	1	BEACH3
		2	BEACH7
		3	BEACH9
AUSGE	1	1	AUSGE1
		2	AUSGE4
		3	AUSGE6
	2	1	AUSGE2
		2	AUSGE5
		3	AUSGE8
	3	1	AUSGE3
		2	AUSGE7
		3	AUSGE9
BLICK	1	1	BLICK1
		2	BLICK4
		3	BLICK6
	2	1	BLICK2
		2	BLICK5
		3	BLICK8
	3	1	BLICK3
		2	BLICK7
		3	BLICK9

Erläuterung der Variablen:

"Schimpfen" (schimpf)

"Ohrfeigen" (klaps)

"Erklären" (erkl)

"Nicht beachten" (beach)

"Herausnehmen" (ausge)

"Böse anblicken" (blick)

1-9 (Nummer des Items)

Anhang - D: Kalkulation der Power-Berechnung für die Erziehungseinstellung

Daraus ergibt sich für den Haupteffekt "Kategorie" folgende Kalkulation:

a= .01	$\alpha=.01$
u= 6	$u = 6 \times 1 (kx=2-1=1) (ky=6)$
$f^2= 1.6$	$f^2=.625 / (1-.625)$
$\lambda= 812$	$\lambda=1.6 (6+501+1)$

damit ergibt sich laut Cohen (1988, Tab. 9.3.1. S. 416) folgende power: $p>.99$

Die Spezifikation für die Power des Haupteffektes „Platz“ lautet:

a= .01	$\alpha=.01$
u= 6	$u = 6 \times 1 (kx=2-1=1) (ky=6)$
$f^2= .56$	$f^2=.36 / (1-.36)$
$\lambda= 284$	$\lambda=.56 (6+501+1)$

damit ergibt sich laut Cohen (1988, Tab. 9.3.1. S. 416) eine Power von über .99.

Die Spezifikation für die Power der Interaktion lautet:

a= .01	$\alpha=.01$
u= 6	$u = 6 \times 1 (kx=2-1=1) (ky=6)$
$f^2= 1.3$	$f^2=.56 / (1-.56)$
$\lambda= 631$	$\lambda=1.2 (6+489+1)$

Die Power liegt bei $>.99$ (Cohen, 1988, Tab. 9.3.1. S. 416).

Anhang - E: Interkorrelationen des Erziehungsverhaltens

Punitives Erziehungsverhalten (N=620)

		Schimpfen		Ohrfeigen		Böse anblicken	
		US	NC	US	NC	US	NC
Schimpfen	NV	.35*	.77*				
	US		.29*				
Ohrfeigen	NV			.41*	.39*		
	US				.23*		
Böse anblicken	NV					.45*	.52*
	US						.41*

*p<.01, (NV=Normverletzung, US=Unsoziales Verhalten, NC=Non-Compliance)

Non - Punitives Erziehungsverhalten (N=620)

		Herausnehmen		Erklären		Nicht beachten	
		US	NC	US	NC	US	NC
Herausnehmen	NV	.59*	.47*				
	US		.53*				
Erklären	NV			.20*	.28*		
	US				.34*		
Nicht beachten	NV					.30*	.30*
	US						.32*

*p<.01, (NV=Normverletzung, US=Unsoziales Verhalten, NC=Non-Compliance)

Anhang F, 2

```
le
inter fata sozex bauch kopf distan att1 att2 att3
att4 puni nonpun schwer unauf
pa be
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 1 1 1 1 1 1 1 0 0 1 1
0 0 0 1 1 1 1 1 1 1 0 0 1 1
1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

pa ps
1
1 1
1 1 1
0 0 0 1
0 0 0 1 1
0 0 0 1 1 1
1 1 1 0 0 0 1
1 1 1 0 0 0 1 1
1 1 1 0 0 0 1 1 1
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 1 1
0 0 0 1 1 1 1 1 1 0 0 1
0 0 0 1 1 1 1 1 1 0 0 1 1

va 1.0 ly(1,1) ly(3,2) ly(5,3) ly(7,4) ly(10,5) ly(13,6) ly(16,7)
va 1.0 ly(19,8) ly(22,9) ly(25,10) ly(28,11) ly(31,12) ly(34,13) ly(36,14)

fr te(1,1) te(2,2) te(3,3) te(4,4) te(5,5) te(6,6) te(7,7) te(8,8) te(9,9)
fr te(10,10) te(11,11) te(12,12) te(13,13) te(14,14) te(15,15) te(16,16)
fr te(17,17) te(18,18) te(19,19) te(20,20)
fr te(21,21) te(22,22) te(23,23) te(24,24) te(25,25) te(26,26)
fr te(27,27) te(28,28) te(29,29) te(30,30)
fr te(31,31) te(32,32) te(33,33) te(34,34) te(35,35) te(36,36) te(37,37)

fr te(7,10) te(7,13)
fr te(10,13)
fr te(8,11) te(8,14)
fr te(11,14)
fr te(9,12) te(9,15)
fr te(12,15)

fr te(16,19) te(16,22) te(16,26)
fr te(19,22) te(19,26)
fr te(22,26)
fr te(17,20) te(17,23) te(17,27)
fr te(20,23) te(20,27)
fr te(23,27)
fr te(18,21) te(18,24) te(18,28)
fr te(21,24) te(21,28)
fr te(24,28)

fr te(28,31)
fr te(29,32)
fr te(30,33)

fr te(7,16) te(7,19) te(7,22) te(7,25)
fr te(10,16) te(10,19) te(10,22) te(10,25)
fr te(13,16) te(13,19) te(13,22) te(13,25)

fr te(8,17) te(8,20) te(8,23) te(8,26)
fr te(11,17) te(11,20) te(11,23) te(11,26)
```


Anhang F, 3

fr te(14,17) te(14,20) te(14,23) te(14,26)

fr te(9,18) te(9,21) te(9,24) te(9,27)
 fr te(12,18) te(12,21) te(12,24) te(12,27)
 fr te(15,18) te(15,21) te(15,24) te(15,27)

fr te(16,28) te(16,31)
 fr te(19,28) te(19,31)
 fr te(22,28) te(22,31)
 fr te(25,28) te(25,31)

fr te(17,29) te(17,32)
 fr te(20,29) te(20,32)
 fr te(23,29) te(23,32)
 fr te(26,29) te(26,32)
 fr te(18,30) te(18,33)
 fr te(21,30) te(21,33)
 fr te(24,30) te(24,33)
 fr te(27,30) te(27,33)

fr te(7,28) te(7,31)
 fr te(10,28) te(10,31)
 fr te(13,28) te(13,31)

fr te(8,29) te(8,32)
 fr te(11,29) te(11,32)
 fr te(14,29) te(14,32)

fr te(9,30) te(9,33)
 fr te(12,30) te(12,33)
 fr te(15,30) te(15,33)

ou mi mr ss sc ad=off

Correlation Matrix to be Analyzed

	inter1	inter2	fatal	fata2	sozex1	sozex2
inter1	1.00					
inter2	0.59	1.00				
fatal	-0.20	-0.31	1.00			
fata2	-0.17	-0.27	0.55	1.00		
sozex1	-0.26	-0.39	0.45	0.38	1.00	
sozex2	-0.28	-0.38	0.48	0.44	0.71	1.00
bauchnv	-0.01	0.01	0.19	0.11	0.14	0.11
bauchus	0.02	0.02	0.15	0.07	0.08	0.11
bauchnc	-0.06	-0.11	0.28	0.19	0.23	0.20
kopfnv	0.03	0.12	0.01	-	-0.02	-0.03
kopfus	0.02	0.07	-0.05	-0.08	-0.03	-0.06
kopfnc	0.03	0.04	-0.01	-0.07	-	-
distannv	0.07	-0.01	-	0.02	-0.03	-0.02
distanus	0.05	-0.04	-0.03	0.06	-0.02	-
distannc	0.09	0.07	-0.05	0.03	-0.12	-0.07
att1nv	0.01	0.01	0.10	0.09	0.13	0.12
att1us	-0.05	-0.03	0.23	0.25	0.19	0.18
att1nc	-0.01	-	0.17	0.15	0.11	0.13
att2nv	0.04	0.08	0.10	0.08	0.05	0.05
att2us	0.09	0.10	0.09	0.06	0.05	0.06
att2nc	0.06	0.10	0.08	0.06	0.03	0.03
att3nv	0.05	0.06	0.06	0.01	-0.06	-0.03
att3us	-0.06	-0.02	0.10	0.10	0.05	0.05
att3nc	0.08	0.05	0.16	0.11	-	0.02
att4nv	-	-0.08	0.16	0.03	0.09	0.08
att4us	-	-0.06	0.14	0.05	0.09	0.06
att4nc	0.03	-0.07	0.09	0.05	0.06	0.09
puninv	0.08	0.03	0.14	0.12	0.15	0.11
punius	0.02	-0.05	0.11	0.10	0.10	0.10
puninc	-	-0.05	0.14	0.10	0.15	0.11
nonpunv	-0.02	0.07	-	-0.02	-0.07	-0.05
nonpuus	-	0.02	0.12	0.06	0.02	0.03
nonpunc	0.02	0.06	0.04	0.02	-	-
schwer1	-0.17	-0.21	0.36	0.42	0.35	0.34
schwer2	-0.13	-0.15	0.26	0.36	0.28	0.23

Anhang F, 4

unauf1	0.20	0.29	-0.33	-0.35	-0.36	-0.34
unauf2	0.15	0.24	-0.24	-0.28	-0.27	-0.28

Correlation Matrix to be Analyzed

	bauchnv	bauchus	bauchnc	kopfnv	kopfus	kopfnc
bauchnv	1.00					
bauchus	0.51	1.00				
bauchnc	0.53	0.47	1.00			
kopfnv	0.49	0.28	0.21	1.00		
kopfus	0.21	0.47	0.13	0.49	1.00	
kopfnc	0.16	0.26	0.23	0.37	0.45	1.00
distannv	-0.36	-0.07	-0.08	-0.36	-0.06	-0.01
distanus	-0.17	-0.38	-0.09	-0.21	-0.36	-0.09
distannc	-0.15	-0.10	-0.31	-0.12	-0.05	-0.16
att1nv	0.15	0.08	0.16	0.12	0.09	0.06
att1lus	0.19	0.07	0.18	0.14	0.02	0.07
att1nc	0.12	0.06	0.11	0.10	0.08	0.09
att2nv	0.24	0.18	0.19	0.18	0.07	0.02
att2us	0.21	0.30	0.18	0.16	0.18	0.04
att2nc	0.17	0.12	0.12	0.09	0.07	0.01
att3nv	-0.09	-	0.03	-0.05	0.01	0.08
att3us	-0.01	-0.07	0.08	-0.04	-0.05	0.06
att3nc	-	-	0.02	0.01	-0.01	0.09
att4nv	-0.01	0.09	0.10	-0.05	0.05	0.11
att4us	0.03	-0.05	0.07	0.02	-0.04	0.12
att4nc	0.04	0.07	0.05	0.04	0.05	0.18
puninv	0.43	0.22	0.32	0.22	0.08	0.05
punius	0.20	0.39	0.21	0.08	0.25	0.09
puninc	0.21	0.15	0.34	-0.02	-	-0.03
nonpunv	-0.08	0.02	0.05	-0.06	0.01	0.09
nonpuus	0.12	0.06	0.17	0.04	0.01	0.09
nonpunc	0.07	0.13	0.08	0.08	0.08	0.16
schwer1	0.17	0.09	0.21	-0.02	-0.07	0.02
schwer2	0.09	0.07	0.13	0.01	-0.02	0.03
unauf1	-0.13	-0.13	-0.19	-0.03	0.01	-0.01
unauf2	-0.12	-0.08	-0.20	-0.03	0.03	0.02

Correlation Matrix to be Analyzed

	distannv	distanus	distannc	att1nv	att1lus	att1nc
distannv	1.00					
distanus	0.43	1.00				
distannc	0.46	0.39	1.00			
att1nv	0.03	0.08	0.06	1.00		
att1lus	-0.03	0.09	0.07	0.55	1.00	
att1nc	0.06	0.07	0.09	0.61	0.62	1.00
att2nv	-0.15	-0.13	-0.09	0.04	0.12	0.07
att2us	-0.10	-0.25	-0.10	0.11	0.12	0.10
att2nc	-0.06	-0.06	-0.03	0.10	0.14	0.12
att3nv	0.26	0.09	0.15	0.25	0.16	0.22
att3us	0.14	0.15	0.09	0.18	0.39	0.26
att3nc	0.11	0.08	0.15	0.21	0.28	0.34
att4nv	0.24	0.10	0.09	0.10	0.10	0.06
att4us	0.13	0.19	0.09	0.11	0.21	0.10
att4nc	0.16	0.13	0.10	0.14	0.11	0.06
puninv	-0.33	-0.14	-0.18	0.02	0.09	0.02
punius	-0.07	-0.29	-0.11	0.06	0.03	0.07
puninc	-0.05	-0.04	-0.21	0.08	0.07	0.04
nonpunv	0.36	0.18	0.24	0.15	0.14	0.11
nonpuus	0.09	0.18	0.14	0.11	0.23	0.12
nonpunc	0.19	0.21	0.32	0.16	0.18	0.14
schwer1	0.05	0.01	-0.04	0.01	0.10	0.05
schwer2	0.10	0.05	0.01	0.01	0.07	-0.01
unauf1	0.01	0.08	0.12	-0.05	-0.11	-0.08
unauf2	-0.02	0.04	0.10	-0.03	-0.08	-0.04

Correlation Matrix to be Analyzed

	att2nv	att2us	att2nc	att3nv	att3us	att3nc
--	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Anhang F, 5

att2nv	1.00						
att2us	0.66	1.00					
att2nc	0.56	0.54	1.00				
att3nv	-0.12	-0.02	0.01	1.00			
att3us	0.01	-0.09	0.03	0.53	1.00		
att3nc	0.01	0.04	0.04	0.49	0.54	1.00	
att4nv	-0.09	-0.02	-	0.33	0.23	0.14	
att4us	0.01	-0.03	0.05	0.20	0.25	0.16	
att4nc	0.01	0.04	-0.03	0.19	0.15	0.13	
puninv	0.17	0.20	0.11	-0.17	-0.05	-0.04	
punius	0.08	0.19	0.06	-0.05	-0.06	-	
puninc	0.10	0.15	0.12	-0.03	-	-0.08	
nonpunv	-0.07	-0.02	0.02	0.31	0.19	0.21	
nonpuus	0.05	0.01	0.03	0.15	0.20	0.18	
nonpunc	0.02	0.02	0.04	0.16	0.14	0.20	
schwer1	0.03	0.06	0.03	-0.01	0.03	0.03	
schwer2	0.03	0.04	-0.04	0.06	0.05	0.10	
unauf1	-0.05	-0.10	-0.03	-0.01	-0.03	-0.05	
unauf2	-0.07	-0.05	-0.04	0.02	-0.06	-0.02	

Correlation Matrix to be Analyzed

	att4nv	att4us	att4nc	puninv	punius	puninc
att4nv	1.00					
att4us	0.54	1.00				
att4nc	0.48	0.56	1.00			
puninv	-0.17	-0.06	-0.08	1.00		
punius	-0.01	-0.10	-0.03	0.43	1.00	
puninc	0.04	-0.01	-0.10	0.44	0.32	1.00
nonpunv	0.28	0.20	0.18	-0.40	-0.19	-0.12
nonpuus	0.20	0.22	0.11	-0.07	-0.11	-0.01
nonpunc	0.16	0.19	0.20	-0.10	-0.09	-0.34
schwer1	0.04	0.03	-0.03	0.09	0.11	0.21
schwer2	0.02	-0.02	0.01	0.03	0.08	0.10
unauf1	-0.04	0.02	0.04	-0.17	-0.13	-0.22
unauf2	-0.03	0.01	0.06	-0.14	-0.10	-0.18

Correlation Matrix to be Analyzed

	nonpunv	nonpuus	nonpunc	schwer1	schwer2	unauf1
nonpunv	1.00					
nonpuus	0.51	1.00				
nonpunc	0.48	0.48	1.00			
schwer1	0.01	0.04	-0.06	1.00		
schwer2	0.03	0.04	0.01	0.62	1.00	
unauf1	0.09	-0.03	0.03	-0.53	-0.32	1.00
unauf2	0.05	-0.02	0.04	-0.41	-0.21	0.69

Correlation Matrix to be Analyzed

	unauf2
unauf2	1.00

BETA

	inter	fata	sozex	bauch	kopf	distan
inter	-	-	-	-	-	-
fata	-	-	-	-	-	-
sozex	-	-	-	-	-	-
bauch	0.06	0.25	0.04	-	-	-
kopf	0.07	-0.09	0.00	-	-	-
distan	0.02	0.05	-0.12	-	-	-
att1	-	-	-	-	-	-
att2	-	-	-	-	-	-
att3	-	-	-	-	-	-
att4	-	-	-	-	-	-
puni	-	-	-	0.46	-0.12	-0.11
nonpun	-	-	-	0.22	0.06	0.43

Anhang F, 6

schwer	0.01	0.49	0.09	--	--	--
unauf	0.12	-0.32	-0.16	--	--	--

BETA

	att1	att2	att3	att4	puni	nonpun
inter	--	--	--	--	--	--
fata	--	--	--	--	--	--
sozex	--	--	--	--	--	--
bauch	0.12	0.26	-0.09	0.11	--	--
kopf	0.20	0.13	-0.09	0.16	--	--
distan	0.07	-0.20	0.13	0.17	--	--
att1	--	--	--	--	--	--
att2	--	--	--	--	--	--
att3	--	--	--	--	--	--
att4	--	--	--	--	--	--
puni	0.10	0.09	0.03	-0.32	--	--
nonpun	0.09	0.00	0.29	-0.27	--	--
schwer	--	--	--	--	--	--
unauf	--	--	--	--	--	--

BETA

	schwer	unauf
inter	--	--
fata	--	--
sozex	--	--
bauch	--	--
kopf	--	--
distan	--	--
att1	--	--
att2	--	--
att3	--	--
att4	--	--
puni	0.00	-0.14
nonpun	-0.03	0.06
schwer	--	--
unauf	--	--

Anhang G, 2

```

pa be
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 0 0 1 1
0 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 0 0 1 1
1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

```

```

pa ps
1
0 1
0 0 1
0 0 0 1
0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1
0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1

```

```

va 1.0 ly(1,1) ly(3,2) ly(5,3) ly(7,4) ly(10,5) ly(13,6) ly(16,7)
va 1.0 ly(19,8) ly(22,9) ly(25,10) ly(28,11) ly(31,12) ly(34,13) ly(36,14)

```

```

fr te(1,1) te(2,2) te(3,3) te(4,4) te(5,5) te(6,6) te(7,7) te(8,8) te(9,9)
fr te(10,10) te(11,11) te(12,12) te(13,13) te(14,14) te(15,15) te(16,16)
fr te(17,17) te(18,18) te(19,19) te(20,20)
fr te(21,21) te(22,22) te(23,23) te(24,24) te(25,25) te(26,26)
fr te(27,27) te(28,28) te(29,29) te(30,30)
fr te(31,31) te(32,32) te(33,33) te(34,34) te(35,35) te(36,36) te(37,37)

```

ou mi mr ss sc ad=off

```

Zweigruppenmodell: Gruppe 2: "Chronisch"
da ni=37 no=71 ma=km
km fu
mo ny=37 ne=14 ly=in te=in ps=in be=ps
le
inter fata sozex kopf bauch distan att1 att2 att3
att4 puni nonpun schwer unauf
ou mi mr ss sc ad=off

```

Zweigruppenmodell Gruppe 1: Kontrollgruppe (vereinfachtes Modell)
Common Metric Completely Standardized Solution

	LAMBDA-Y					
	inter	fata	sozex	bauch	kopf	distan
inter1	0.68	--	--	--	--	--
inter2	0.86	--	--	--	--	--
fata1	--	0.70	--	--	--	--
fata2	--	0.78	--	--	--	--
sozex1	--	--	0.96	--	--	--
sozex2	--	--	0.73	--	--	--
bauchnv	--	--	--	0.85	--	--
bauchus	--	--	--	0.59	--	--
bauchnc	--	--	--	0.73	--	--
kopfnv	--	--	--	--	0.92	--
kopfus	--	--	--	--	0.61	--
kopfnc	--	--	--	--	0.40	--
distannv	--	--	--	--	--	0.83
distanus	--	--	--	--	--	0.58

Anhang G, 3

distannc	--	--	--	--	--	0.49
att1nv	--	--	--	--	--	--
att1us	--	--	--	--	--	--
att1nc	--	--	--	--	--	--
att2nv	--	--	--	--	--	--
att2us	--	--	--	--	--	--
att2nc	--	--	--	--	--	--
att3nv	--	--	--	--	--	--
att3us	--	--	--	--	--	--
att3nc	--	--	--	--	--	--
att4nv	--	--	--	--	--	--
att4us	--	--	--	--	--	--
att4nc	--	--	--	--	--	--
puninv	--	--	--	--	--	--
punius	--	--	--	--	--	--
puninc	--	--	--	--	--	--
nonpunv	--	--	--	--	--	--
nonpuus	--	--	--	--	--	-0.20
nonpunc	--	--	--	--	--	--
schwer1	--	--	--	--	--	--
schwer2	--	--	--	--	--	--
unauf1	--	--	--	--	--	--
unauf2	--	--	--	--	--	--

LAMBDA-Y

	att1	att2	att3	att4	puni	nonpun
	-----	-----	-----	-----	-----	-----
inter1	--	--	--	--	--	--
inter2	--	--	--	--	--	--
fata1	--	--	--	--	--	--
fata2	--	--	--	--	--	--
sozex1	--	--	--	--	--	--
sozex2	--	--	--	--	--	--
bauchnv	--	--	--	--	--	--
bauchus	--	--	--	--	--	--
bauchnc	--	--	--	--	--	--
kopfnv	--	--	--	--	--	--
kopfus	--	--	--	--	--	--
kopfnc	--	--	--	--	--	--
distannv	--	--	--	--	--	--
distanus	--	--	--	--	--	--
distannc	--	--	--	--	--	--
att1nv	0.79	--	--	--	--	--
att1us	0.78	--	--	--	--	--
att1nc	0.91	--	--	--	--	--
att2nv	--	0.86	--	--	--	--
att2us	--	0.82	--	--	--	--
att2nc	--	0.82	--	--	--	--
att3nv	--	--	0.73	--	--	--
att3us	--	--	0.78	--	--	--
att3nc	--	--	0.70	--	--	--
att4nv	--	--	--	0.75	--	--
att4us	--	--	--	0.83	--	--
att4nc	--	--	--	0.79	--	--
puninv	--	--	--	--	0.85	--
punius	--	--	--	--	0.65	--
puninc	--	--	--	--	0.54	--
nonpunv	--	--	--	--	--	0.86
nonpuus	--	--	--	--	--	0.85
nonpunc	--	--	--	--	--	0.68
schwer1	--	--	--	--	--	--
schwer2	--	--	--	--	--	--
unauf1	--	--	--	--	--	--
unauf2	--	--	--	--	--	--

LAMBDA-Y

	schwer	unauf
	-----	-----
inter1	--	--
inter2	--	--
fata1	--	--

Anhang G, 4

fata2	--	--
sozex1	--	--
sozex2	--	--
bauchnv	--	--
bauchus	--	--
bauchnc	--	--
kopfnv	--	--
kopfus	--	--
kopfnc	--	--
distannv	--	--
distanus	--	--
distannc	--	--
att1nv	--	--
att1us	--	--
att1nc	--	--
att2nv	--	--
att2us	--	--
att2nc	--	--
att3nv	--	--
att3us	--	--
att3nc	--	--
att4nv	--	--
att4us	--	--
att4nc	--	--
puninv	--	--
punius	--	--
puninc	--	--
nonpunv	--	--
nonpuus	--	--
nonpunc	--	--
schwer1	0.90	--
schwer2	0.70	--
unauf1	--	0.81
unauf2	--	0.77

BETA

	inter	fata	sozex	bauch	kopf	distan
inter	--	--	--	--	--	--
fata	--	--	--	--	--	--
sozex	--	--	--	--	--	--
bauch	0.53	0.26	0.39	--	--	--
kopf	0.54	0.08	0.21	--	--	--
distan	-0.47	-0.09	-0.44	--	--	--
att1	--	--	--	--	--	--
att2	--	--	--	--	--	--
att3	--	--	--	--	--	--
att4	--	--	--	--	--	--
puni	0.02	--	--	0.48	-0.19	-0.52
nonpun	--	--	--	0.69	0.12	0.75
schwer	0.26	-0.76	0.06	--	--	--
unauf	-0.19	0.46	0.21	--	--	--

BETA

	att1	att2	att3	att4	puni	nonpun
inter	--	--	--	--	--	--
fata	--	--	--	--	--	--
sozex	--	--	--	--	--	--
bauch	0.03	0.20	-0.27	0.44	--	--
kopf	0.02	0.06	-0.22	0.26	--	--
distan	0.11	-0.08	0.58	0.06	--	--
att1	--	--	--	--	--	--
att2	--	--	--	--	--	--
att3	--	--	--	--	--	--
att4	--	--	--	--	--	--
puni	0.12	0.27	0.28	-0.12	--	--
nonpun	-0.05	-0.18	0.07	-0.16	--	--
schwer	--	--	--	--	--	--
unauf	--	--	--	--	--	--

Anhang G, 5

BETA

	schwer	unauf
	-----	-----
inter	--	--
fata	--	--
sozex	--	--
bauch	--	--
kopf	--	--
distan	--	--
att1	--	--
att2	--	--
att3	--	--
att4	--	--
puni	0.07	-0.03
nonpun	0.10	-0.01
schwer	--	--
unauf	--	--

Zwei-Gruppenmodell Gruppe 2: Chronisch

Common Metric Completely Standardized Solution
LAMBDA-Y

	inter	fata	sozex	kopf	bauch	distan
	-----	-----	-----	-----	-----	-----
VAR 1	0.68	--	--	--	--	--
VAR 2	0.86	--	--	--	--	--
VAR 3	--	0.70	--	--	--	--
VAR 4	--	0.78	--	--	--	--
VAR 5	--	--	0.96	--	--	--
VAR 6	--	--	0.73	--	--	--
VAR 7	--	--	--	0.85	--	--
VAR 8	--	--	--	0.59	--	--
VAR 9	--	--	--	0.73	--	--
VAR 10	--	--	--	--	0.92	--
VAR 11	--	--	--	--	0.61	--
VAR 12	--	--	--	--	0.40	--
VAR 13	--	--	--	--	--	0.83
VAR 14	--	--	--	--	--	0.58
VAR 15	--	--	--	--	--	0.49
VAR 16	--	--	--	--	--	--
VAR 17	--	--	--	--	--	--
VAR 18	--	--	--	--	--	--
VAR 19	--	--	--	--	--	--
VAR 20	--	--	--	--	--	--
VAR 21	--	--	--	--	--	--
VAR 22	--	--	--	--	--	--
VAR 23	--	--	--	--	--	--
VAR 24	--	--	--	--	--	--
VAR 25	--	--	--	--	--	--
VAR 26	--	--	--	--	--	--
VAR 27	--	--	--	--	--	--
VAR 28	--	--	--	--	--	--
VAR 29	--	--	--	--	--	--
VAR 30	--	--	--	--	--	--
VAR 31	--	--	--	--	--	--
VAR 32	--	--	--	--	--	-0.20
VAR 33	--	--	--	--	--	--
VAR 34	--	--	--	--	--	--
VAR 35	--	--	--	--	--	--
VAR 36	--	--	--	--	--	--
VAR 37	--	--	--	--	--	--

LAMBDA-Y

	att1	att2	att3	att4	puni	nonpun
	-----	-----	-----	-----	-----	-----
VAR 1	--	--	--	--	--	--
VAR 2	--	--	--	--	--	--
VAR 3	--	--	--	--	--	--
VAR 4	--	--	--	--	--	--

Anhang G, 6

VAR 5	--	--	--	--	--	--
VAR 6	--	--	--	--	--	--
VAR 7	--	--	--	--	--	--
VAR 8	--	--	--	--	--	--
VAR 9	--	--	--	--	--	--
VAR 10	--	--	--	--	--	--
VAR 11	--	--	--	--	--	--
VAR 12	--	--	--	--	--	--
VAR 13	--	--	--	--	--	--
VAR 14	--	--	--	--	--	--
VAR 15	--	--	--	--	--	--
VAR 16	0.79	--	--	--	--	--
VAR 17	0.78	--	--	--	--	--
VAR 18	0.91	--	--	--	--	--
VAR 19	--	0.86	--	--	--	--
VAR 20	--	0.82	--	--	--	--
VAR 21	--	0.82	--	--	--	--
VAR 22	--	--	0.73	--	--	--
VAR 23	--	--	0.78	--	--	--
VAR 24	--	--	0.70	--	--	--
VAR 25	--	--	--	0.75	--	--
VAR 26	--	--	--	0.83	--	--
VAR 27	--	--	--	0.79	--	--
VAR 28	--	--	--	--	0.85	--
VAR 29	--	--	--	--	0.65	--
VAR 30	--	--	--	--	0.54	--
VAR 31	--	--	--	--	--	0.86
VAR 32	--	--	--	--	--	0.85
VAR 33	--	--	--	--	--	0.68
VAR 34	--	--	--	--	--	--
VAR 35	--	--	--	--	--	--
VAR 36	--	--	--	--	--	--
VAR 37	--	--	--	--	--	--

LAMBDA-Y

	schwer	unauf
	-----	-----
VAR 1	--	--
VAR 2	--	--
VAR 3	--	--
VAR 4	--	--
VAR 5	--	--
VAR 6	--	--
VAR 7	--	--
VAR 8	--	--
VAR 9	--	--
VAR 10	--	--
VAR 11	--	--
VAR 12	--	--
VAR 13	--	--
VAR 14	--	--
VAR 15	--	--
VAR 16	--	--
VAR 17	--	--
VAR 18	--	--
VAR 19	--	--
VAR 20	--	--
VAR 21	--	--
VAR 22	--	--
VAR 23	--	--
VAR 24	--	--
VAR 25	--	--
VAR 26	--	--
VAR 27	--	--
VAR 28	--	--
VAR 29	--	--
VAR 30	--	--
VAR 31	--	--
VAR 32	--	--
VAR 33	--	--
VAR 34	0.90	--
VAR 35	0.70	--

Anhang G, 7

VAR 36 - - 0.81
 VAR 37 - - 0.77

BETA

	inter	fata	sozex	kopf	bauch	distan
inter	- -	- -	- -	- -	- -	- -
fata	- -	- -	- -	- -	- -	- -
sozex	- -	- -	- -	- -	- -	- -
kopf	0.12	0.55	-0.19	- -	- -	- -
bauch	0.21	0.17	-0.23	- -	- -	- -
distan	-0.39	-0.18	-0.15	- -	- -	- -
att1	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att2	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att3	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att4	- -	- -	- -	- -	- -	- -
puni	-0.12	- -	- -	0.22	0.01	-0.59
nonpun	- -	- -	- -	0.42	0.47	0.76
schwer	-0.03	-0.73	-0.03	- -	- -	- -
unauf	-0.07	0.76	-0.21	- -	- -	- -

BETA

	att1	att2	att3	att4	puni	nonpun
inter	- -	- -	- -	- -	- -	- -
fata	- -	- -	- -	- -	- -	- -
sozex	- -	- -	- -	- -	- -	- -
kopf	-0.05	0.29	-0.13	-0.08	- -	- -
bauch	0.25	0.25	-0.33	-0.04	- -	- -
distan	0.08	-0.41	0.36	0.17	- -	- -
att1	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att2	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att3	- -	- -	- -	- -	- -	- -
att4	- -	- -	- -	- -	- -	- -
puni	-0.11	-0.06	-0.11	-0.07	- -	- -
nonpun	0.24	-0.24	0.16	0.10	- -	- -
schwer	- -	- -	- -	- -	- -	- -
unauf	- -	- -	- -	- -	- -	- -

BETA

	schwer	unauf
inter	- -	- -
fata	- -	- -
sozex	- -	- -
kopf	- -	- -
bauch	- -	- -
distan	- -	- -
att1	- -	- -
att2	- -	- -
att3	- -	- -
att4	- -	- -
puni	0.03	0.22
nonpun	0.03	-0.11
schwer	- -	- -
unauf	- -	- -